

Digitale
Feststellung des
Spachstandes
und der
schulischen
Grundfähigkeiten

multilingual & DSGVO-konform



Institut

Das LOGmedia-Institut für digitale Bildung

gründet Güte und Qualität auf der interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen Fachpersonen der Sprachheilkunde, (Früh-)Pädagogik, Pädiatrie, Psychologie und Medizin. Diese wissenschaftlichen Grundlagen zusammen mit den gewonnenen Ergebnissen jahrelanger Praxis und Anwendung werden seitens LOGmedia in digitalen Konzepten für die Unterstützung von chancengleicher und nebenwirkungsfreier Diagnostik, Therapie und Förderung in den jeweiligen Einrichtungen, Fachstellen und Praxen – auch im Hinblick auf die Aspekte der Realisierbarkeit – verarbeitet.

Der Schwerpunkt liegt auf der Herstellung professioneller Therapie- und Diagnostik-Software für die Förderung von Kindern und Jugendlichen. Mittels unterschiedlicher LOGmedia-Komponenten können **Sprachstände, schulische Grundfähigkeiten und Entwicklungsverläufe** objektiv und zuverlässig erhoben und valide eingeordnet werden. **Empfehlungen von Fördermaßnahmen** und/oder **weiterführender Diagnostik** werden **transparent** gegenüber Eltern, verantwortlichen Stellen und Expert*innen anhand **automatisierter Berichte zur Weiterarbeit** dargestellt.

LOGmedia Produkte dienen im Einsatz der **personellen Entlastung** in Kindergärten, KiTas, (Vor-)Schulen, Förderschulen, sozial-pädagogischen, heilpädagogischen und/oder sozial-pädiatrischen Einrichtungen, Familienzentren, Gesundheitsämtern und Kinderarztpraxen und der Einlösung von **Integration und Inklusion**.

Die vorliegenden Daten können auf Verwaltungs- und/oder Organisationsebene unter datenschutzrechtlichen und gesetzlichen Maßgaben im Cloud-Betrieb **in Echtzeit** zur Darstellung und Verknüpfung von **Statistiken in Gesundheits- und Bildungsmonitorings** genutzt werden.

Pädagogische Qualität, Integrität und die Unterordnung ökonomischer Interessen gegenüber dem Erhalt der Grundvoraussetzungen für ein Lebensbegleitendes Lernen mit Ziel, Begegnung und Lernfreude bilden den Ausgangspunkt aller LOGmedia-Aktivitäten.

Bildung und Gesundheit ...

... bilden die Allianz für die Wissensgesellschaft im demografischen und digitalen Wandel.

Deshalb werden Technologien benötigt, die Bildungs- und Gesundheitsdaten gleichzeitig zu erheben in der Lage sind. Sowohl der Gesundheitssektor, die Forschung, als auch die Bildungspraxis und die Politik sind auf diese Datenbestände angewiesen - auch unter den Aspekten von Integration und Inklusion.

Nur auf diese Weise können Investitionen in Frühförderung und in das Bildungssystem effizient eingesetzt und im Hinblick auf deren Wirksamkeit kontinuierlich beurteilt und weiterentwickelt werden.

LOGmedia-Verfahren sind als algorithmus- und medizinbasierte, multilinguale Bildungstechnologien in der Lage, (vor-)schulische Fähigkeiten und Entwicklungsverläufe bereits innerhalb der jeweiligen Einrichtung individuell und chancengleich und für die intersektorale Zusammenarbeit valide zu erheben und in **Bildungsmonitorings** sowie **Bildungsberichterstattungen** aufzubereiten.

Erhebung

Einordnung

Monitoring

Univ.-Prof. Dr. phil. habil. Monika Kil

Erziehungswissenschaft & Organisationspsychologie
Weiterbildungsforschung & Bildungsmanagement
(wissenschaftliche Begleitung)

Erhebung

Online-Vorstellung
der Werkzeuge :



Erhebung

Online-Vorstellung
der Werkzeuge :

The image shows a screenshot of the **eduLOG** software interface, which includes several components:

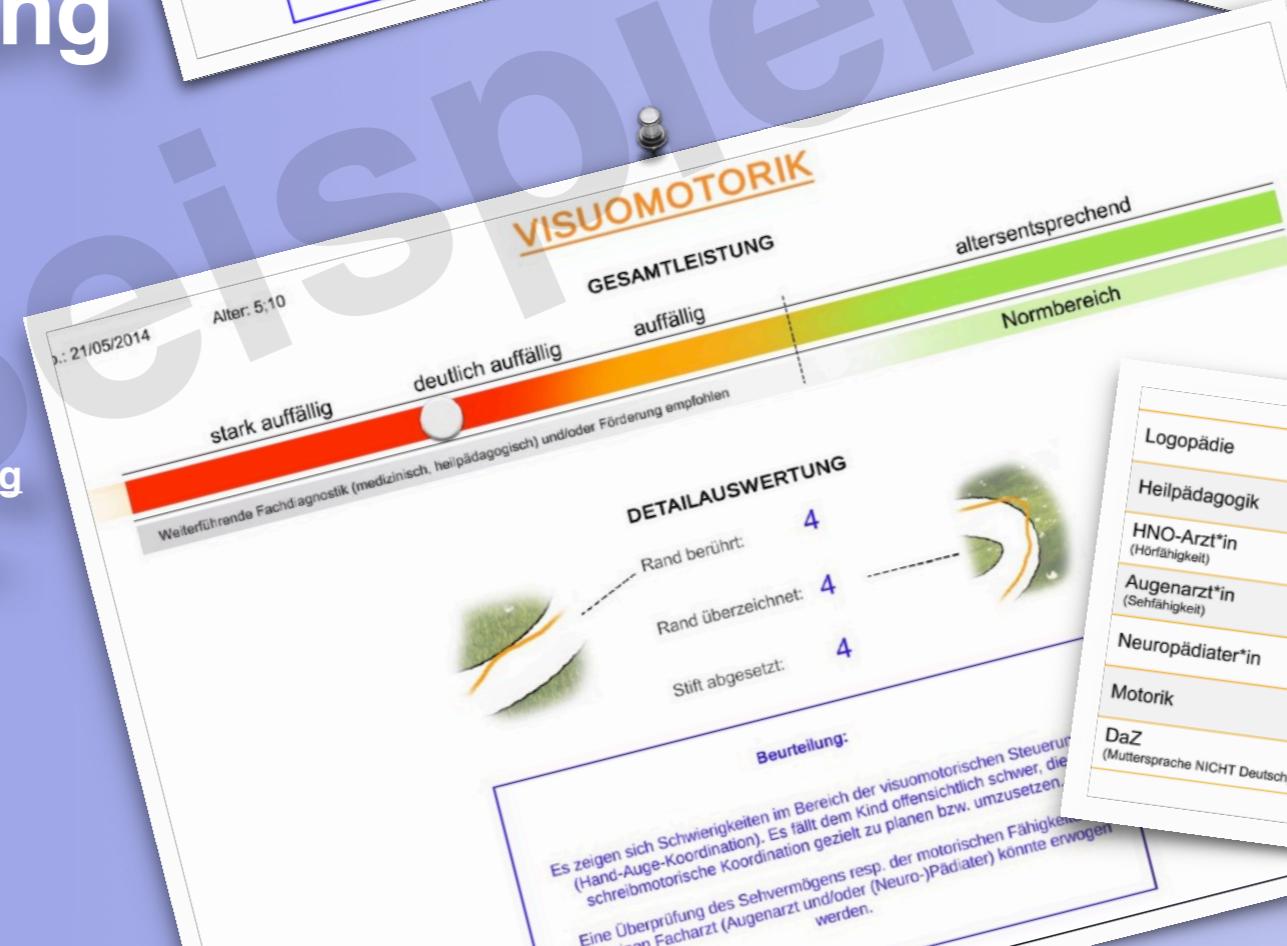
- Top Bar:** Shows "Personendaten" (Personal Data) and "Verwaltung" (Administration).
- Form Fields:** Fields for "Vorname" (First Name), "Geb.datum" (Birth Date), "FamilienSprache" (Family Language), "in D/A/CH seit" (since), "Straße", "PLZ", "Email", "Name", "Alter" (Age), "Geburtsland", "Wohnort", "Nr.", "Tel.", and "Mobil". Buttons include "ZURÜCK", "Test starten", and icons for a flower, a person with a plus sign, a heart, and a checkmark.
- Left Sidebar:** "Schreiben & Zeichnen" section with "Namen-Schreiben" and "Mensch-Zeichnen" buttons.
- Middle Section:**
 - Auditive Wahrnehmung I:** "Differenzierung", "Figur-Grund", "Raumlage", "Formkonstanz", "Reihenbildung", "Visuomotorik", and "Mengenbegriff".
 - Auditive Wahrnehmung II:** "Elternfragebogen", "Beobachtungen", "Phonologie", and "Nachsprechen".
 - Sprachverständnis (rezeptiv):** "Wortebene" and "Satzebene".
 - Motorik:** A blue button with an information icon.
- Bottom Section:** A list of languages with flags:

Albanisch	Farsi	Italianisch
Arabisch	Deutsch	Kurdisch
Bosnisch	Englisch	Polnisch
Brasilianisch	Französisch	Portugiesisch
Dari	Griechisch	Tamilisch

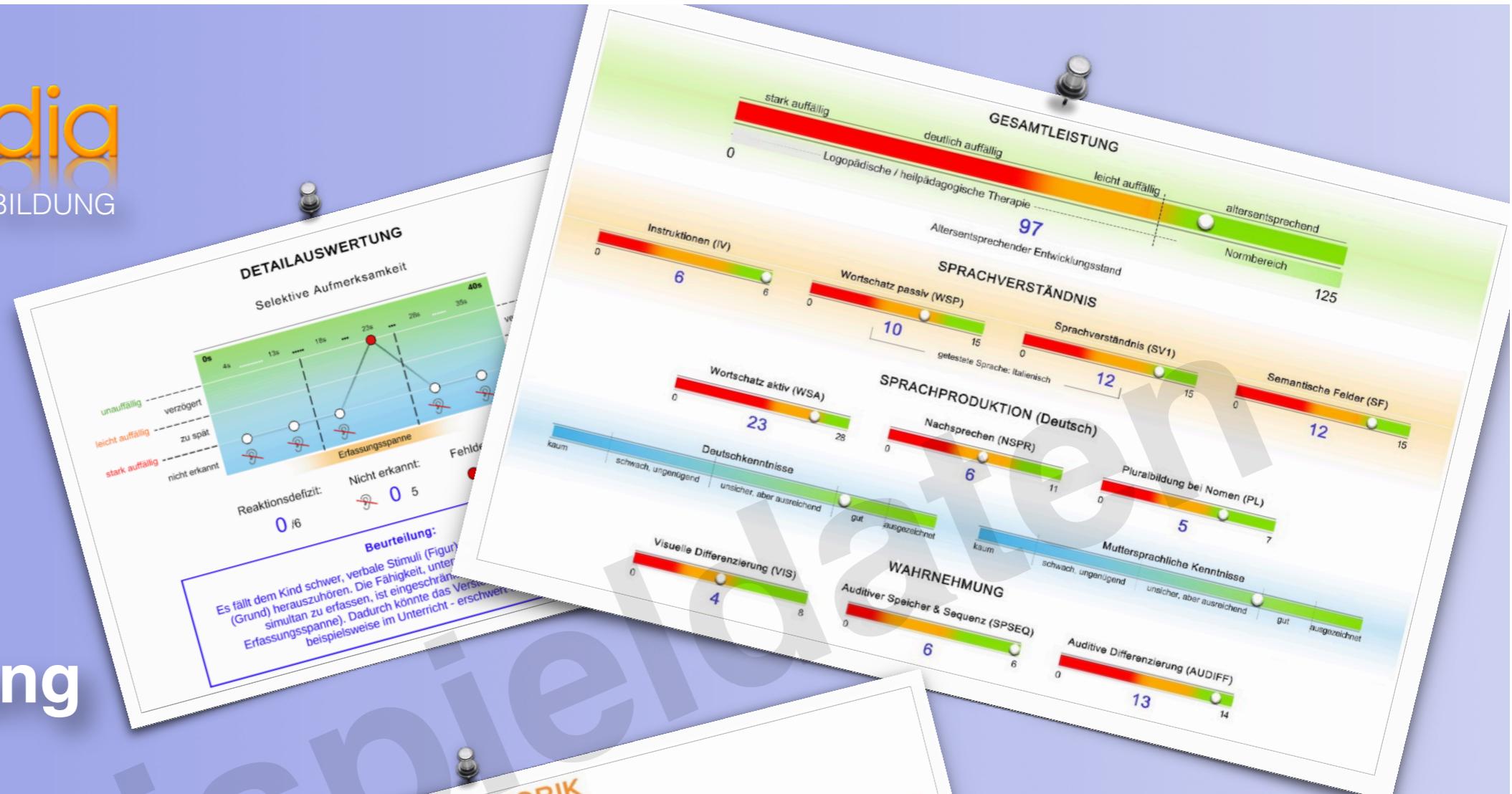
Einordnung

Online-Vorstellung

der Werkzeuge :



Logopädie	Abklärung ist empfohlen.
Heilpädagogik	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.
HNO-Arzt*in (Hörfähigkeit)	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.
Augenarzt*in (Sehfähigkeit)	Abklärung und leichte Unterstützung können vorsorglich erwogen werden.
Neuropädiater*in	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.
Motorik	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.
DaZ (Muttersprache NICHT Deutsch)	Leichte Unterstützung kann erwogen werden.



Einordnung

Online-Vorstellung
der Werkzeuge :



Monitoring

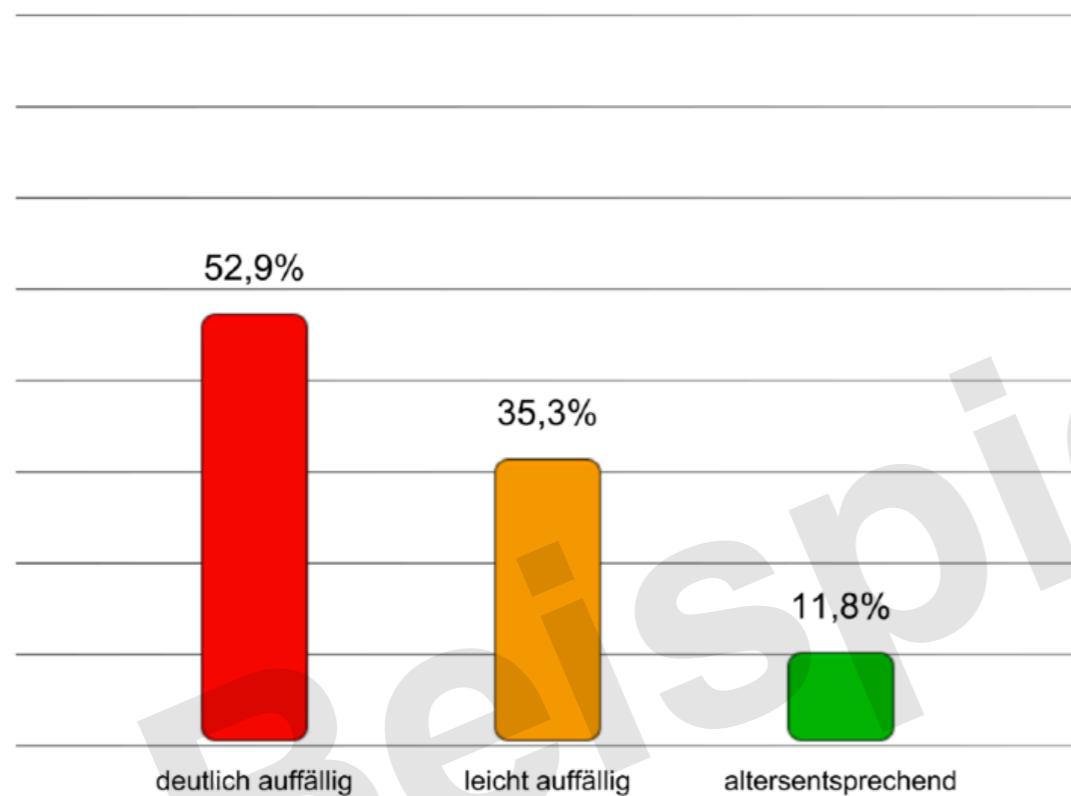
DSGVO-konform

Online-Vorstellung
der Werkzeuge :

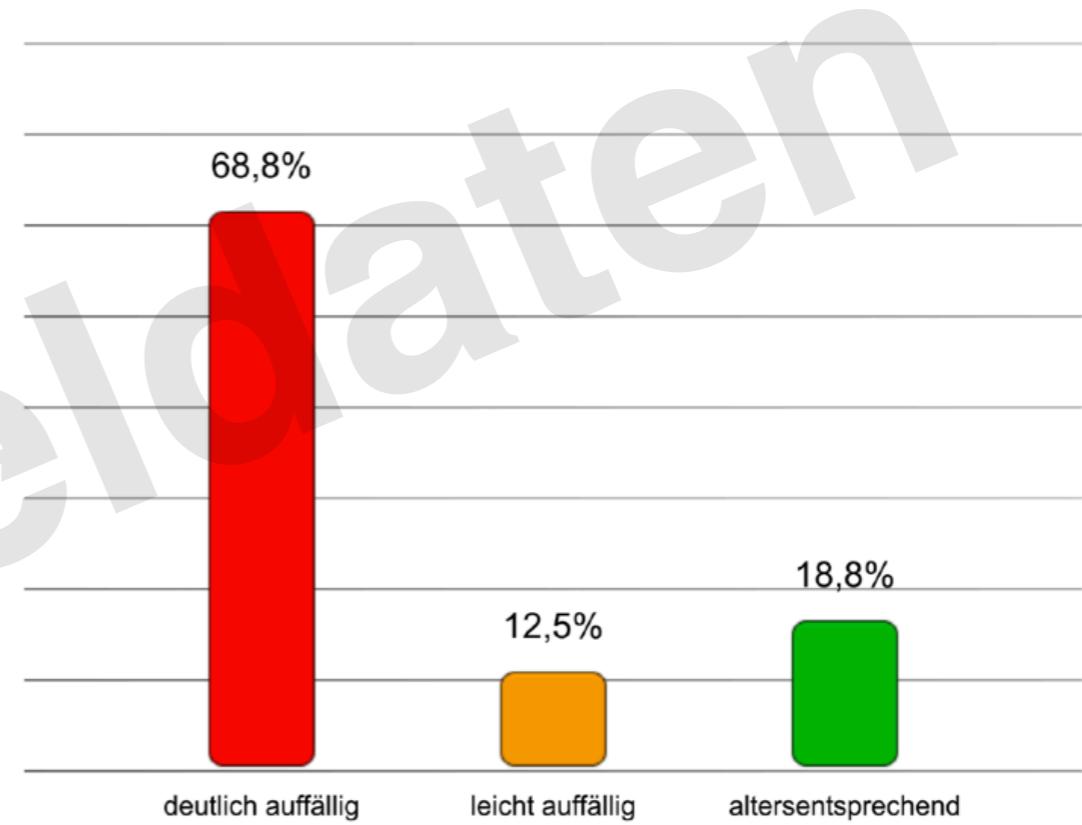


Rechtzeitig handeln!

Beispiel: Figur-Grund-Hören



Mädchen

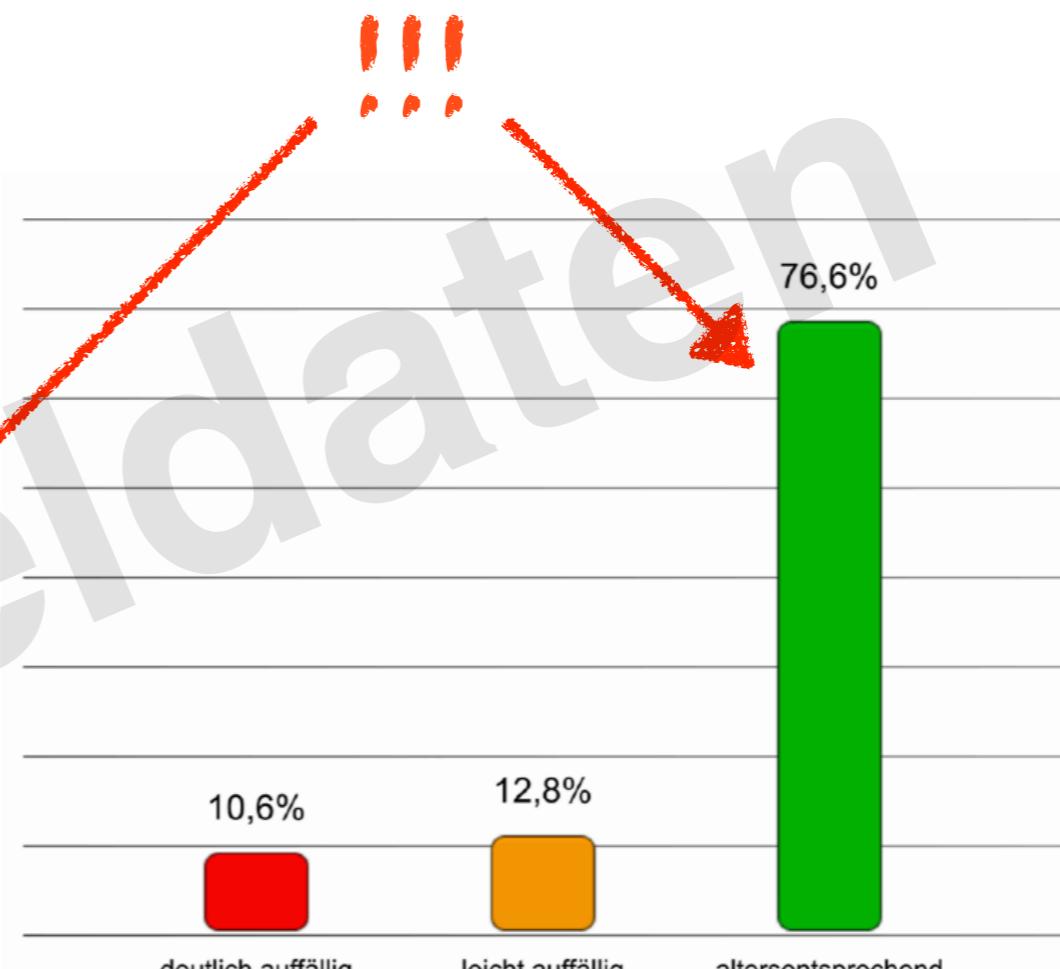
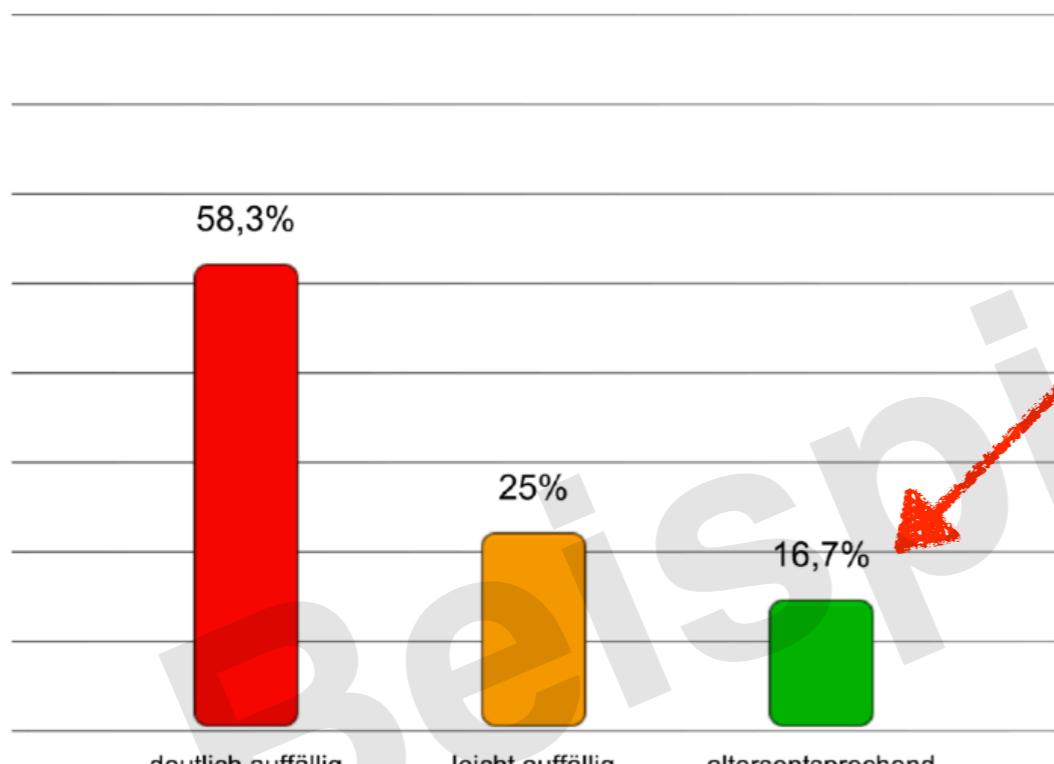


Jungen

Kognitive Leistungen wie das sog. Figur-Grund-Hören können aufgrund eines verstärkten Konsums von Handy und Tablet stark herabgesetzt sein. Dieses zieht wiederum negative Folgen auf Lernprozesse nach sich - gerade im Hinblick auf eine mögliche Einschränkung der Aufmerksamkeit und der auditiven Erfassungsspanne. Früh erkannt kann hier durch gezieltes Training sichere Abhilfe geschaffen werden.

Entdecken von Beurteilungs-Klischees!

Beispiel: Auditive Differenzierung



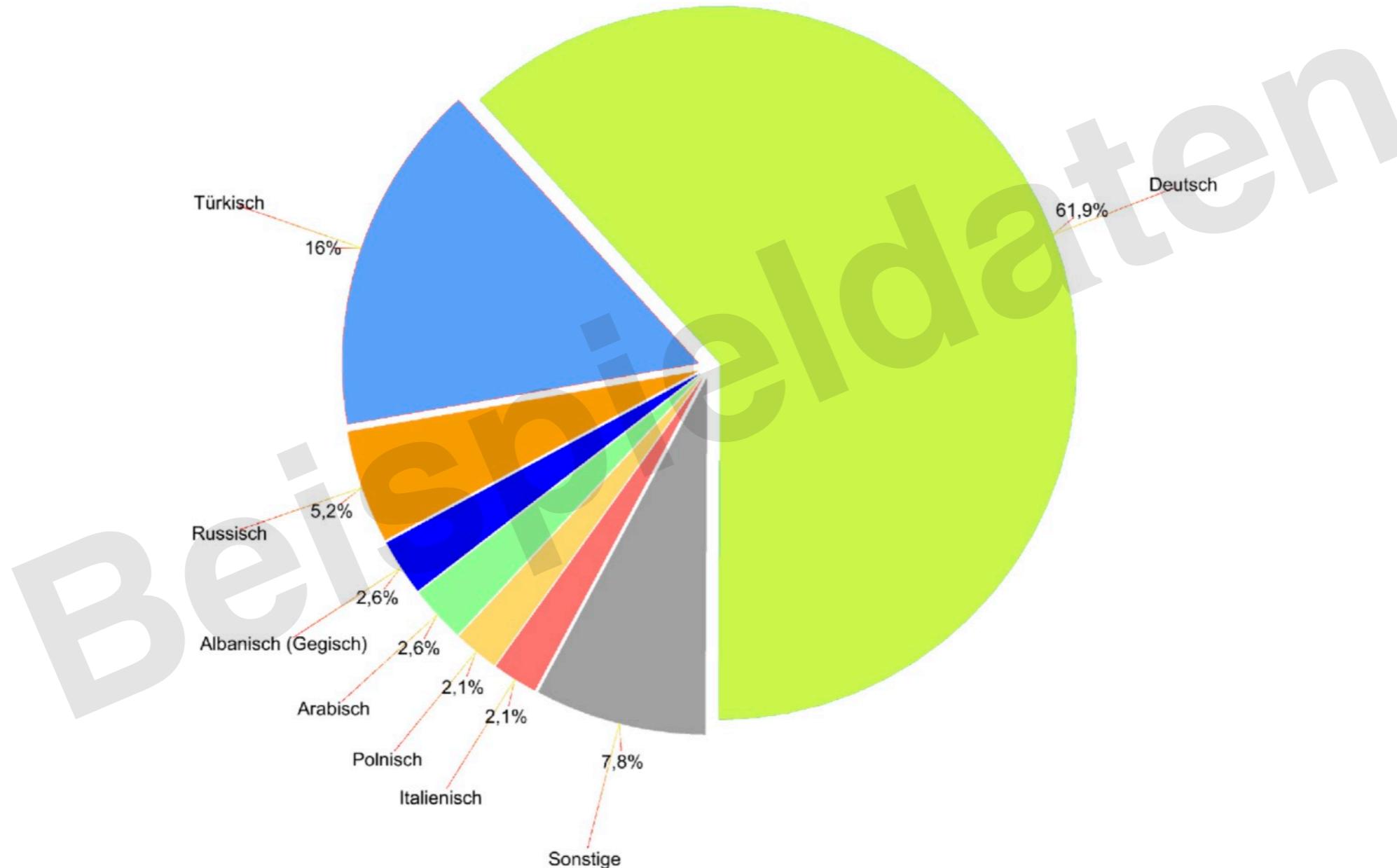
Herkunftssprache: Deutsch

Herkunftssprache: nicht Deutsch

Auditive Differenzierungsleistungen sind in Beispieldaten bei nicht-deutschsprachigen Kindern altersentsprechender und günstiger ausgeprägt. Dieses unerwartete Ergebnis ist mit Beobachtungsverfahren *nicht zu entdecken*, da die Erwartung der/s Untersucher*in (Hofeffekt) das Ergebnis unbewusst vorwegnimmt. LOGmedia-Verfahren schließen Subjektivitäts-Effekte aufgrund der standardisierten Anwendungsweise aus und können zu neuen Erkenntnissen für Förderung, Therapie und Praxis im Bereich „Lernausgangslage“ beitragen.

Vorausschauend planen!

Beispiel: Herkunftssprachen

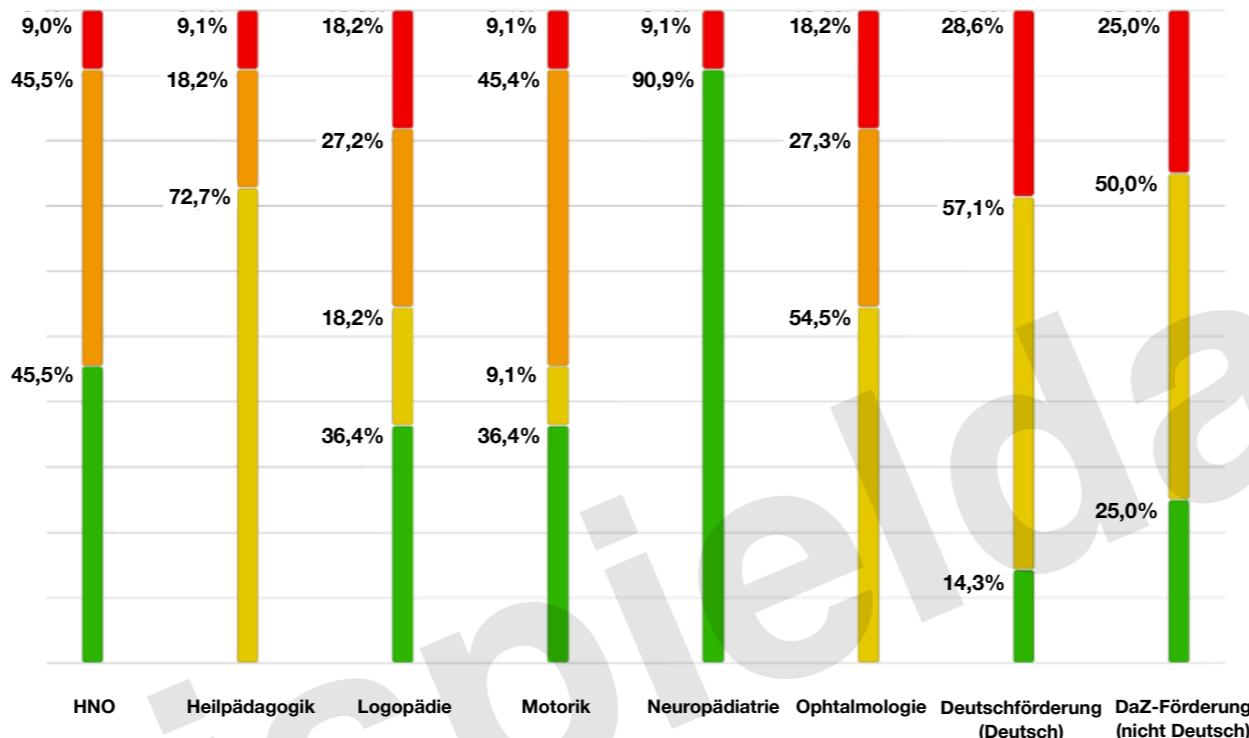


Sonstige: Rumänisch: 1,03%, Weißrussisch (Belarussisch): 0,52%, Äthiopisch: 0,52%, Kurdisch: 0,52%, Urdu: 0,52%, Tigrinja: 0,52%, Griechisch: 0,52%, Spanisch: 0,52%, Bosnisch: 0,52%, Englisch: 0,52%, Tamil: 0,52%, Albanisch (Toskisch): 0,52%, Afrikaans: 0,52%, Tamilisch: 0,52%,

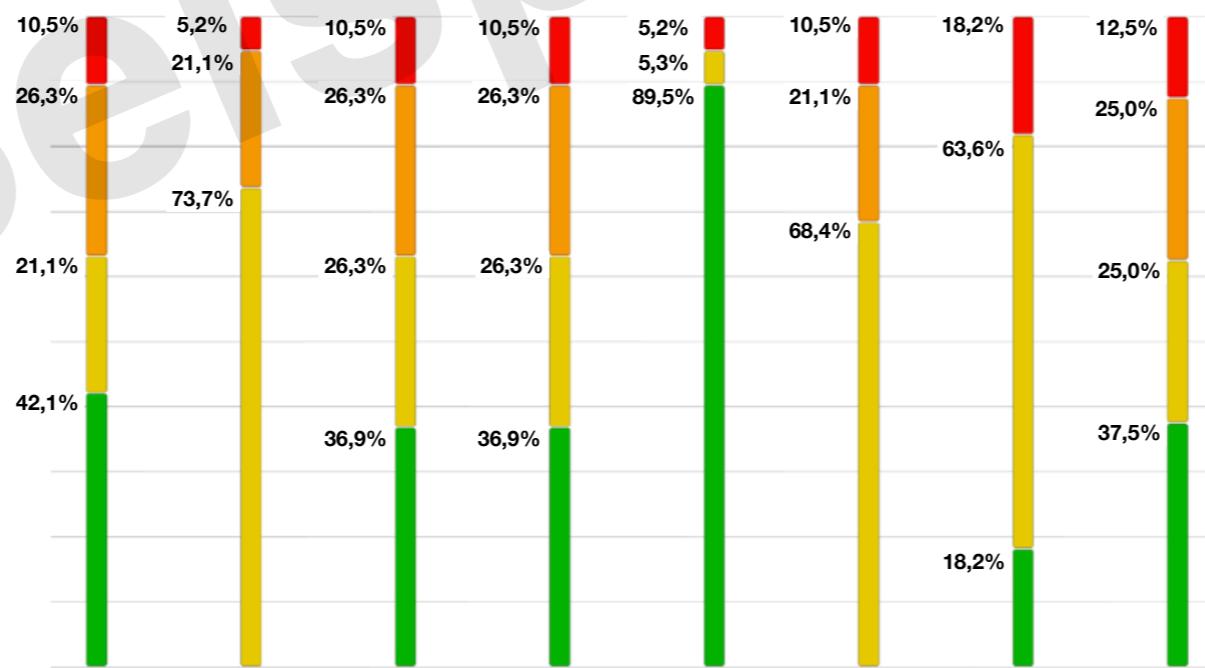
Quartiersarbeit organisieren!

Beispiel: Förder- / Therapiebedarf

PLZ: 11111



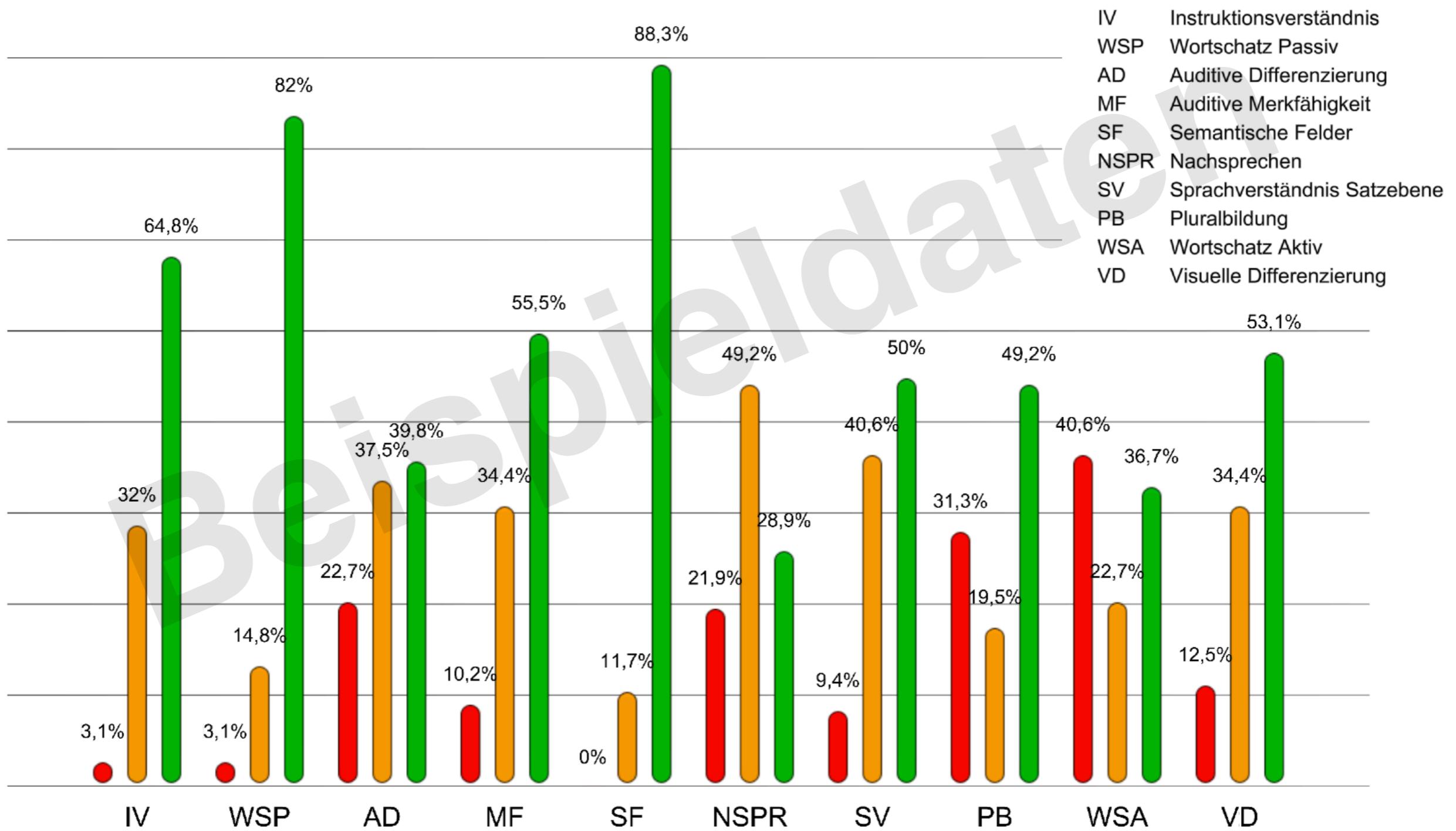
PLZ: 22222



- Unterstützung notwendig / Diagnostik
- regelmäßige Unterstützung / evtl. Diagnostik
- leichte Unterstützung
- keine weiteren Maßnahmen erforderlich

Vorausschauend arbeiten!

Beispiel: Grundfähigkeiten 1.5 Jahre vor Einschulung



piccoLOG



prima!LOG



eduLOG



Produktfamilie

digitale Sprachstandserfassung
im Vorschulalter
(multilingual)

4-6 Jahre

[Info](#)

[Video](#)

digitale Sprachstandserfassung
zum Schulbeginn
(multilingual)

6-8 Jahre

[Info](#)

[Video](#)

digitale Erfassung
der schulischen Fähigkeiten
(multilingual)

zum
Schuleintritt

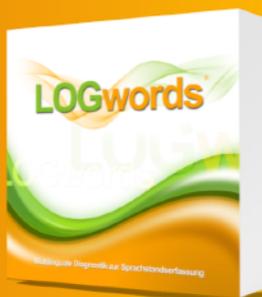
[Info](#)

[Video](#)

eduLOG-AV



LOGwords



LOGmedia- STATISTIK



Produktfamilie

digitales Verfahren zur Erfassung
und Einschätzung des
Gesundheitsstatus und der
schulischen Fähigkeiten
(multilingual)

zum
Schuleintritt

[Info](#)

[Video](#)

digitale Differentialdiagnostik zur
Erfassung von
Sprach, Sprech, Motorik-,
Wahrnehmungs- und
Verarbeitungsleistungen
bei Kindern und Jugendlichen
(multilingual)

3-18 Jahre

[Info](#)

[Video](#)

digitales
Echtzeit-Bildungsmonitoring

Einsatz auf
Verwaltungs-
ebene

Vorteile

- ♦ vor Ort (in der KiTA, Schule etc.) flexibel einsetzbar
- ♦ optimale Motivation der Kinder durch spielerische, multimediale Bedienoberflächen
- ♦ Feststellung muttersprachlicher Fähigkeiten (auch bei mehrsprachigem Hintergrund)
- ♦ Unterscheidung zwischen Förder- und Therapiebedarf (auch bei mehrsprachigem Hintergrund)
- ♦ Entlastung des Personals in den Einrichtungen
- ♦ standardisierte Aufgabenbereiche und -niveaus
- ♦ lückenlose Erhebung aller relevanten Fähigkeiten im Vor- und Grundschulalter
- ♦ Ursachen von Sprachproblematiken werden dargestellt
- ♦ Senkung des Verwaltungsaufwands
- ♦ Evaluation von Entwicklungs- und Lernfortschritten

- ◆ automatisierte Abschlussberichte
- ◆ Darstellung von Statistiken in Echtzeit
- ◆ Einhaltung der datenschutzrechtlichen und gesetzlichen Vorgaben
- ◆ optionale Zusammenführung von Erhebungsdaten durch verwaltende Stellen in der „Cloud“
- ◆ Datennutzung für Sozialindizes und Präventionsketten in Quartiers- und Stadtentwicklung
- ◆ kurze Durchführungszeiten
- ◆ maximale Vermeidung (teil-)subjektiver Beobachtungseffekte
- ◆ Beschleunigung von Integrationsprozessen
- ◆ Möglichkeit intersektoraler Diskussion auf Basis verständlicher Auswertungen
- ◆ massive Kostensenkungspotentiale (z.B. mittels vorspezifizierter Abklärungsempfehlungen)
- ◆ Schnittstellen zu Trainings- und Fördermaßnahmen für die Kinder

Vorteile

Referenzen

2020 - 2021

Transdisziplinär angelegtes
Praxisforschungsprojekt: „[Digital-Initiative Bildung und Gesundheit](#)“

Weitergabe der Ergebnisse und Empfehlungen in die Fachgruppen der Bundesregierung



Die Beauftragte
der Bundesregierung
für Digitalisierung

2021 - 2022



„Digitales Verfahren zur mehrsprachigen Bildungs- und Sprachdiagnostik und nachhaltigen Anwendung: Kinder und Jugendliche fair und sicher begleiten!“



[Abschlussbericht](#)

laufend:

Kooperationspartner der Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde Wien

Kooperationsvereinbarung mit dem Kreis Unna zum Aufbau eines kreisweiten datenbasierten kommunalen Bildungsmanagements (auf Basis von Bildung integriert)

Kooperationspartner des Zentrums „Transdisziplinäre Weiterbildungsforschung“
Universität für Weiterbildung Krems

Internationale Projekte zur Implementation des LOGmedia-Bildungsmonitorings
im Rahmen von Arbeitsmigration und Entwicklungszusammenarbeit



Forschungspartner der Philipps Universität Marburg / Prof. Dr. Susanne Maria Weber

Forschungspartner der Pädagogischen Hochschule Weingarten / Prof. Dr. Ilka Koppel

Ausgestaltung „Virtuelles Praktikum“ für Studierende der RWTH Aachen
Logopädie, B.Sc., Modellstudiengang, ausbildungsintegrierend

Kooperationspartner der Ruhrtalklinik / Wickede
Rehabilitation für Menschen mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung

Funktionsaudit: „[Digitale Bildungsdiagnostik](#) -
algorithmisch-medizinbasierte mehrsprachige Bildungstechnologien“

TV-Bericht ([WDR](#))

LOGmedia ist ausgezeichnet mit dem Deutschen Bildungsmedienpreis
in der Kategorie „Diagnostik und Förderplanung“



Referenzen

ausgezeichnet mit:



KONTAKT:

tel.: +49 2377 92 82 00
info@logmedia.software

